

## Heute Abend Schellfisch = Schmaus in Kriemichens Kaffeegarten.

So eben erhielt ich per Post 100 Stück frisch gefangene Schellfische aus der Nordsee. Die große Portion wird zu 5 Nar. verpreist.

Man bittet den am letzten Tunnelballe vertauschten guten Hut gegen Empfangnahme des schlechten beim Oberkellner Kiel im Hotel de Pologne abzugeben.

Derjenige redliche Herr, der Sonntag den 15. Januar auf dem Tunnelballe im Hotel de Pologne einen auf dem Grunde mit „David Bérard Berne“ bezeichneten Hut verwechselt hat, wird höflich gebeten, denselben abzugeben: Brühl, im Karpfen, 1 Treppe, bei Mad. Koch.

Der ehrliche Finder eines in der Nacht vom Sonntag zum Montag auf dem Wege vom Markte bis auf die Querstraße verloren gegangenen seidenen Schnupstuchs wird gebeten, selbiges gegen eine angemessene Belohnung abzugeben: Querstraße Nr. 5, 1 Treppe.

Der Inhaber einer von Herrn S. Löwengard über 400 Thlr. an die Ordre des Herrn Moritz Horn ausgestellten, am 19. Januar 1842 bei J. A. Schnapper hier zahlbaren Traite, wird höflichst ersucht, die Zahlung dafür in Empfang nehmen zu lassen bei  
Adv. G. Hermann, Klostersgasse No. 15.

Am 18. Januar wünscht der Md. Sp. l. g. zum feierlichen Mahl einen silbernen Vocal; aber wer kann bei leeren Händen mehr denn Herzengüte spenden! Drum wünsch' ich mehr als Gesundheit, langes Leben und Glück so manches nebenher.  
Der kleine Alban L. — S.

Wohin ich geh' mit meinem Kummer,  
Verfolgt mich auch — Bild,  
Es schwebt mir vor, wenn mütter Schlummer  
Mein thranend Aug' umhüllt! — A.

Heute Abend 7 Uhr ward meine Frau Louise geb. Ernst von einem Mädchen glücklich entbunden.  
Leipzig, den 15. Januar 1842.

G. Zimmermann.

Heute wurde meine gute Frau von einem Mädchen glücklich entbunden, wofür ich allen meinen Freunden und Bekannten auf diesem Wege hiermit anzeige.  
Leipzig, den 16. Januar 1842. Friedr. Seyffert.

Gestern Abend 11 Uhr wurde meine liebe Frau geb. Mehlhose von einem muntern Knaben schnell und glücklich entbunden, welches ich hierdurch Verwandten und Freunden ergebenst anzeige.

Leipzig, den 17. Januar 1842.

G. Vortig.

### Verbindungs-Anzeige.

Emil Müller,

Emilie Müller, geb. Hoffmann.

Dresden und Leipzig, den 16. Januar 1842.

Todes-Anzeige. Gestern früh entschlief sanft und ruhig zu einem bessern Erwachen unser guter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, der Gärtner Johann Wilhelm Schuß, im 52. Lebensjahre. Dieses zeigen seinen zahlreichen Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege an  
Leipzig den 18. Januar 1842.

### Die trauernden Hinterlassenen.

Heute früh gegen 4 Uhr ging meine geliebte Frau Eleonore geborne Bötsche aus Dresden in ihrem 67 Jahre, sanft und schmerzlos, mir in die Ewigkeit voran.

Sie war mir immer eine liebevolle und treue Gattin und eine sorgsame Pflegerin in meinen vielen kranken Tagen; Gott lohne es ihr jenseits.

Diese traurige Nachricht widme ich allen meinen lieben Anverwandten, Freunden und Bekannten hier und in der Ferne, mit der Bitte um ihr stilles Mitleid.

Leipzig, den 16. Januar 1842.

Friedrich August Espenbarn.

Diesen Morgen um 4 Uhr endete der Tod das blühende Leben unserer guten Tochter und Schwester Antonie, nachdem sie kaum 14 Tage an einem gastrisch-nervösen Fieber krank gelegen hatte, im beinahe vollendeten 18. Lebensjahre. Tief betrübt widmen wir diese Anzeige unsern Verwandten und Freunden und bitten um stille Theilnahme.

Leipzig und Blauenthal, den 16. Januar 1842.

Carl Reichel,  
Emilie Reichel, } Aeltern.  
Carl Reichel.

### Einpässirte Fremde.

Ker, Commis von Bittau, Reutirchhof Nr. 20.  
Bänner, Gänger von Berlin, im Hotel de Pologne.  
Brandt, Kaufmann von Hamburg, Reichsstraße Nr. 10.  
Bach, Kaufmann von Halle, im Hotel de Baviere.  
Berthune, Excellenz, General-Major von London, im Hotel de Baviere.  
Bestin, Student von Halle, im goldenen Horne.  
Berrud, Banquier von Teplitz, und  
Barnitzson, Banquier von Halle, in Stadt Hamburg.  
Behrend, Detonom von Aden, im Palmbaume.  
v. Bofe, Rittergutsbesitzer von Frankleben, im deutschen Hause.  
Becker, Kaufmann von Berlin, im Hotel de Gare.  
Bachmann, Kaufmann von Bennshausen, im goldenen Kranich.  
Bergmann, Buchhändler von Prag, in Stadt Rom.  
Boskenoble, Eisenbahn-Bevollmächtigter v. Magdeburg, in Stadt Rom.  
Bersel, Student von Halle, in Stadt Frankfurt.  
Effer, Kaufmann von Kenney, im Hotel de Baviere.  
Fiedler, Kaufmann von Freiburg, Petersstraße Nr. 13.  
v. Fied, Fräulein von Petersburg, in Stadt Rom.  
Forbes, etc., großbr. Gesandter am sächs. Hofe, v. Weimar, im Hot. de Bav.  
Graf, Kaufmann von Berlin, im Hotel de Russie.  
Griem, Kaufmann von Bennshausen, in der goldenen Sonne.  
v. Gosen, Gutsbesitzer von Dresden, und  
Gebbe, Kaufmann von Berlin, im grünen Schilde.  
v. Grün, Particulier von Dresden, in Stadt Rom.  
v. Hohenthal, Graf, Legat Rath von Berlin, im Hotel de Baviere.  
Heimann, Commis von Breslau, im Plauenischen Hofe.  
Hlasch, Kaufmann von Stettin, im Hotel de Gare.  
Kraft, Rittergutsbesitzer von Oberradenstein, Ehrscher Platz Nr. 5.

Kosel, Braumeister von Chemnitz, im grünen Baume.  
Körner, Buchhalter von Berlin, Petersstraße Nr. 4.  
Kottsch, Detonom von Halle, in Stadt Rom.  
Leipziger, Kaufmann von Halle, im Hotel de Baviere.  
Nebel, Wählensinspector von Rostau, im Hotel de Pologne.  
Pippert, Kaufmann von Magdeburg, im Palmbaume.  
Rauhe, Advocat von Dresden, in Stadt Dresden.  
Martiny, Arzt von Liebenstein, und  
Meynlar, Kaufmann von Louvenon, im Hotel de Baviere.  
Müller, Inspector von Dschag, im grünen Baume.  
Manny, Oberamtman von Hohenprießnitz, im Palmbaume.  
v. Mehradt, Rittergutsbesitzer von Zedlitz, in Stadt Rom.  
Möller, Kaufmann von Bunsfeld, im Hotel de Baviere.  
Neumeyer, Kaufmann von Köln, und  
Riffens, Kaufmann von Coblenz, im Hotel de Baviere.  
Sterzel, Student von Halle, in Stadt Frankfurt.  
Struz, Kaufmann von Schönebeck, in Stadt Rom.  
Schlesinger, Kaufmann von Dresden, im Palmbaume.  
Sizler, Weinhändler von Würzburg, im grünen Schilde.  
Seyfert, Particulier von Berlin, und  
Teilkamp, Kaufmann von Hannover, im Hotel de Baviere.  
Ulbricht, Kaufmann von Eßthen, im goldenen Kranich.  
Wälperling, Kaufmann von Berlin, in Stadt Hamburg.  
Wogel, Kaufmann von Chemnitz, im Hotel garni.  
Wolf, Particulier von Berlin, in Stadt Rom.  
Will, Professor, nebst Gemahlin, von Berlin, und  
v. Wendthein, Graf, von Pösch, im Hotel de Baviere.

Druck und Verlag von C. Holz.